

Beilage zum Protokoll vom 16. Mai 1868.

- Nr. 1106. Protokollextract der zweiten Kammer vom 12. Mai 1868, die Berathung des Berichts über den Antrag des Abgeordneten Riedel und Genossen, die Revision des Generals vom 24. Juli 1811 betreffend.
- 1107. Bericht der zweiten Deputation der ersten Kammer über das Königliche Decret Nr. 123, die Pos. 28 des Ausgabebudgets betreffend.
- 1108. Protokollextract der zweiten Kammer vom 12. Mai 1868, die anderweite Beschlußfassung über die Beschwerde des Stadtraths zu Wurzen wegen abgelehnter Restitution von Verpflegungsgeldern zc. für einen aus der Haft entlassenen geisteskranken Vaganten betreffend.
- 1109. Dergleichen Extract von demselben Tage, die Beschlußfassung über die Petition von Gemeindevorständen im Gerichtsamtsbezirke Frauenstein zc., Ankauf von Grundstücken zu Staatswaldungen betreffend.
- 1110. Petition Raden's zu Oberwiesenthal, dessen Ansprüche an den Nachlaß seiner verstorbenen Ehefrau betreffend.
- 1111. Eingabe des Eisenbahncomité's zu Schandau, die Ausmündung der Südlaußiger Bahn bei dieser Stadt betreffend, mit 12 Stück Zeichnungen.
- 1112. Bericht der ersten Deputation der ersten Kammer über das Königliche Decret Nr. 110, den Entwurf eines Gesetzes über mehrere Abänderungen der Strafproceßordnung zc. betreffend.

101.

Dresden, den 18. Mai 1868.

Gegenwärtig:

Herr Staatsminister Freiherr von Friesen,
 Herr Staatsminister von Mostig-Ballwitz,
 Herr Geheime Regierungsrath von Mangoldt.

Unter Vorsitz des Herrn Präsident Freiherrn von Friesen hielt heute die erste Kammer in Anwesenheit von 29 Kammermitgliedern die einhundertunderste öffentliche Sitzung ab.

Herr Secretär Amtshauptmann von Egidy verlas zunächst das von ihm über die Sitzung vom 16. dieses Monats aufgenommene Protokoll, welches nach erfolgter Genehmigung vorschriftsmäßig vollzogen wurde.